

PC 20% GF



POLYCARBONAT MIT GF

Materialbeschreibung

PC GF ist mit ca. 20 % Kurz-Glasfasern verstärkt. Damit erhöht sich die Biegefestigkeit um 2 – 3 mal gegenüber unverstärktem PC. Ebenfalls gesteigert wird mit der Glasfaserverstärkung die Härte, die Steifigkeit, die Druckfestigkeit, das E-Modul und die Biegefestigkeit. PC GF erzielt ausgesprochen gute Werte bei der Kerbschlagzähigkeit.

Konformitäten

RoHS, REACH

Physikalische Eigenschaften	Prüfmethode	Wert	Einheit
Dichte	DIN EN ISO 1183-1	1.42	g/cm ³
Feuchtigkeitsaufnahme	DIN EN ISO 62	0.28	%
Gleitreibung			
Verschleissfestigkeit			

Mechanische Eigenschaften	Prüfmethode	Wert	Einheit
Streckspannung	DIN EN ISO 527	87	MPa
Reissdehnung	DIN EN ISO 527	6	%
Elastizitätsmodul	DIN EN ISO 527	4400	MPa
Kerbschlagzähigkeit	DIN EN ISO 527	8	kJ/m ²
Shore Härte D	ISO 868	85	

Thermische Eigenschaften	Prüfmethode	Wert	Einheit
Wärmeleitfähigkeit	DIN 52612-2	0.32	W/(m*K)
Spezifische Wärmekapazität	DIN 52612-1	1.13	kJ/(kg*K)
Wärmeausdehnungskoeffizient	DIN 53752	50	10 ⁻⁶ *K ⁻¹
Einsatztemperatur kurz		135	°C
Einsatztemperatur lang		-20 bis 120	°C
Wärmeformbeständigkeit	DIN EN ISO 75 / A	142	°C
Brennverhalten	UL 94, 3 mm	HB	

Elektrische Eigenschaften	Prüfmethode	Wert	Einheit
Spezifischer Widerstand	IEC 60093	10 ¹⁶	Ω * cm
Oberflächenwiderstand	IEC 60093	10 ¹⁴	Ω * cm
Durchschlagfestigkeit	IEC 60243	35	kV/mm
Kriechstromfestigkeit (CTI)	IEC 60112	175	CTI

Diese technischen Daten sind durch unsere Lieferanten, aus vielen Einzelmessungen, als Durchschnittswerte ermittelt worden. Bei allen Messungen sind die Probekörper im trockenen Zustand geprüft worden. Die Daten geben wir unter Vorbehalt weiter. Die Tabelle erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Die Materialtechnologie ist einer ständigen Weiterentwicklung unterworfen. Irgendwelche Rechte und Garantien können daraus nicht abgeleitet werden. Eigene Versuche sind notwendig, da die Umwelt- und Einsatzbedingungen (Feuchtigkeit, Temperatur, mechanische Kräfte, Strahlen und Chemikalien etc.) Grenzen in der Anwendung setzen.